

Niederschrift

der 20. Sitzung der Gemeindevertretung Rangsdorf am 11.11.2010
19:00 – 22:05 Uhr, Aula der Grundschule Rangsdorf, Clara-Zetkin-Straße 5a

Anwesenheit:

	Herr Dr. Klucke	Vors. der Gemeindevertretung
FDP:	Herr Mühlmann-Skupien	
	Frau Eichhorst	
	Herr Nicolai	
	Herr Krüger	
	Herr M. Rocher	
DPR-Fraktion:	Herr Krückeberg	
CDU-Fraktion:	Herr Schoenert	
	Herr Silvan	
	Herr Dr. von der Bank, bis 21:55 Uhr	
Fraktion „Die Linke“:	Herr Rex	
	Herr Wetzel	
SPD-Fraktion:	Herr Schlüpen	
	Herr Wilhelm	
	Frau Fuchs	
Grüne/B90:	Herr Wehlke	
entschuldigt:	Frau Enke	
	Herr Hildebrandt	
Ortsvorsteher:	Herr Kuhle, Ortsvorsteher Groß Machnow	
	Herr Kuhn, Ortsvorsteher Klein Kienitz	
Gemeindeverwaltung:	Herr Rocher, Bürgermeister	
	Frau Lange, Leiterin Bauamt	
Schriftführerin:	Frau Krakow	
Gäste:	Frau Schneck, MAZ	
	Frau Schuster, Leiterin Grundschule Groß Machnow	
	10 Bürger	

Verlauf der Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr vom *Vorsitzenden der Gemeindevertretung* eröffnet. Die Anwesenheit wird festgestellt; es sind 17 von 19 Gemeindevertretern (einschl. Bürgermeister) anwesend; Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Vorstellung der Tagesordnung, Behandlung von Änderungsanträgen zur Tagesordnung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bekannt gegeben:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
2. Vorstellung der Tagesordnung, Behandlung von Änderungsanträgen und Beschlussfassung zu der Tagesordnung
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift der 18. Sitzung vom 30.09.2010 und der 19. Sitzung vom 11.10.2010 - öffentliche Teile -
7. Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung
7. 1. Antrag der SPD- Fraktion vom 21.09.2010 zur Mitgliedschaft der Gemeinde Rangsdorf in der Schutzgemeinschaft „Umlandgemeinden Flughafen Schönefeld“ (130/10)
7. 2. Mitgliedschaft in der Fluglärmkommission (123/10)
7. 3. Beschluss der Jahresrechnung 2009 für die Kita „Waldhaus“ des DRK (118/10)
7. 4. Beschluss der Jahresrechnung 2009 für die Kita „Schwalbennest“ [Waldorf] (119/10)
7. 5. Beschluss der Jahresrechnung 2009 für die Kita L.i.n.O! e. V. (121/10)
7. 6. Kita- Planung der Gemeinde Rangsdorf für den Zeitraum 2010 bis 2013 (100/10)
7. 7. Schulentwicklungsplanung für die Gemeinde Rangsdorf (101/10)
7. 8. Nordumfahrung Dabendorf (112/10)
7. 9. Aktueller Stand des Raumprogramms für das Rathaus
- 7.10. Städtebaulicher Vertrag zum Bauvorhaben „Rangsdorf- Center“ (107/10)
- 7.11. Grundsatzfestlegung von Regelausbauquerschnitten für den zukünftigen Straßenausbau (110/10)
- 7.12. Änderung der Schreibweise der „Bad Doberaner Straße“ (124/10)
- 7.13. Abberufung und Neuberufung sachkundiger Einwohner (122/10)
- 7.14. Finanzierung der Kindertagesbetreuung: Zuschuss für die Gemeinde Rangsdorf vom Land Brandenburg und dem Landkreis Teltow-Fläming ab 2011

- nichtöffentlicher Teil -

8. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift der 18. Sitzung vom 30.09.2010 - nichtöffentlicher Teil -
9. Behandlung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
9. 1. Mietvertrag Gutshaus (105/10)
9. 2. Mietvertrag Rathaus (111/10)
9. 3. Ankauf Bibliothek (125/10)
9. 4. Abschluss eines Tauschvertrages (126/10)
9. 5. Ankauf einer Fläche für den Straßenausbau (127/10)
9. 6. Tausch von Flächen für den Ausbau eines Entwässerungsgrabens (128/10)
9. 7. Abschluss eines Tauschvertrages (129/10)

Die Tagesordnung wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich bestätigt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Der Bericht des Bürgermeisters liegt allen schriftlich vor. Er wird vom *Bürgermeister* verlesen und ergänzt.

Herr Rocher informiert, dass alle Ausschussvorsitzenden den Entwurf der Terminplanung für die Sitzungen für 2011 erhalten haben. Bei Änderungen bitte Frau Krakow Bescheid geben.

Der *Bürgermeister* und *Herr Mühlmann-Skupien* informieren über ihren Besuch der Partnerstadt Pieniężno in Polen und sprechen sich für eine Städtepartnerschaft aus.

4. Behandlung von Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Rex moniert, dass den Gemeindevertretern Termine zu Einwohnerversammlungen nicht rechtzeitig bekanntgegeben werden.

Der *Bürgermeister* verweist auf die Bekanntmachungen in den Schaukästen und auf der Internetseite und bittet auch die Gemeindevertreter diese Informationsmöglichkeiten zu nutzen.

Herr Mühlmann-Skupien gibt einen Hinweis an die Verwaltung, dass das Ordnungsamt auch mehr Augenmerk auf die Einhaltung der Anliegerpflichten richten muss.

5. Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohner werden Fragen zu folgenden Themen gestellt und beantwortet:

- zum Antrag auf Gestattung des Befahrens des Rangsdorfer Sees mit einem Boot
- zur Kontrolle durch das Ordnungsamt bezüglich des Parkens in Nebenstraßen
- zum geplanten Standort der Bibliothek im „Rangsdorf- Center“
- zur Problematik der Kosten für die Laubentsorgung
- zur Beschilderung im Kreisverkehr in der Seebadallee
- zur Information über den Flächennutzungsplan im Internet
- zur Beantragung von Lärmschutzmaßnahmen für Bürger, welche an der Bahnstrecke wohnen.

Herr Nicolai informiert, dass am 13.11.2010 in Zeuthen eine Lärmparade (Demonstration gegen Fluglärm) stattfindet. Herr Platzeck und Herr Wowereit werden auf dieser Veranstaltung sprechen.

6. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift der 18. Sitzung vom 30.09.2010 und der 19. Sitzung vom 11.10.2010 - öffentliche Teile -

Auf Grund der Nachfrage von Herrn Rex ist folgendes in der Niederschrift der 18. Sitzung vom 30.09.2010 nach Antrag des Bürgermeisters mit aufzunehmen.

Auf der Seite 4 unter TOP 7. 2. Aufhebungsbeschluss Flächennutzungsplan der Gemeinde Rangsdorf ist folgendes zu ergänzen:

„Anfrage von Herrn Rex: Wird die Aufhebung des Flächennutzungsplanes formal oder im Ganzen aufgemacht?“

Antwort von Frau Lange:

Der Feststellungsbeschluss ist wegen formeller Fehler bei der Durchführung des Aufstellungsverfahrens aufzuheben. Der rechtswirksame Flächennutzungsplan der ehemaligen Gemeinde Rangsdorf bleibt weiterhin gültig.“

Es wird mehrheitlich zugestimmt, dass diese Ergänzung in die Niederschrift vom 30.09.2010 mit aufgenommen wird.

Herr Rex bittet um eine weitere Ergänzung in der Niederschrift der 19. Sitzung vom 11.10.2010.

Auf der Seite 3 unter TOP 6. 2. nach den Erläuterungen des Bürgermeisters ist folgendes zu ergänzen:

„Herr Rex erklärt, dass er persönlich nicht dem 100 %- tigen Beitragssatz für Altanlieger (vor 1989 Angeschlossene) zustimmen kann, weil sie einen gewissen Anteil mit den Gebühren seit ihrem Anschluss bezahlt haben. Vorschlag von ihm 85 %. Je nach Votum der Gemeindevertretung wird er in der Verbandsversammlung abstimmen.“

Es wird mehrheitlich zugestimmt, dass diese Ergänzung in die Niederschrift vom 11.10.2010 mit aufgenommen wird.

Es liegen keine weiteren Einwände vor. Die öffentlichen Teile der Niederschrift vom 30.09.2010 und vom 11.10.2010 werden somit bestätigt.

7. Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

7. 1. Antrag der SPD- Fraktion vom 21.09.2010 zur Mitgliedschaft der Gemeinde Rangsdorf in der Schutzgemeinschaft „Umlandgemeinden Flughafen Schönefeld“ (130/10)

Im Ergebnis der kontroversen Diskussion wird von *Herrn Dr. Klucke* zusammengefasst, dass es Argumente für die Mitgliedschaft der Gemeinde Rangsdorf in der Schutzgemeinschaft „Umlandgemeinden Flughafen Schönefeld“ sowie die Mitgliedschaft in der Fluglärmkommission gibt und dagegen.

Es kommt zur Abstimmung über die Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt, dass die Gemeinde Rangsdorf zum nächstmöglichen Zeitpunkt ordentliches Mitglied der Schutzgemeinschaft „Umlandgemeinden Flughafen Schönefeld“ wird. Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, die Mitgliedsrechte der Gemeinde Rangsdorf in der Schutzgemeinschaft wahrzunehmen und darauf hinzuwirken, dass die Belastung der Bürger der Gemeinde Rangsdorf im Zusammenhang mit dem Betrieb des BBI- Flughafens minimiert wird.

Rg/20.GVS/215/11.11.10

5 / 11 / 1

7. 2. Mitgliedschaft in der Fluglärmkommission (123/10)

Der *Bürgermeister* weist daraufhin, dass allen Gemeindevertretern der Änderungsantrag zur Vorlage 123/10 von der CDU Fraktion vorliegt.

Herr Dr. von der Bank trägt diesen Antrag vor und ergänzt, dass es sich um einen gemeinsamen Antrag der Zählgemeinschaft der Fraktionen FDP, CDU und DPR handelt. Er bietet den anderen Fraktionen an, sich dem Antrag ebenfalls anzuschließen.

Es wird um eine redaktionelle Änderung in diesem Antrag gebeten. Das Wort „insbesondere“ wird daraufhin vom Einreicher gestrichen.

Die Grünen/B90 und die Fraktion Die Linke schließen sich in vollem Umfang dem geänderten Änderungsantrag an.

Die SPD möchte sich nur dem 1. Teil des Antrages anschließen und beantragt eine getrennte Abstimmung zu den einzelnen Beauftragungen.

Herr Dr. Klucke stellt diesen Antrag zur Abstimmung.

Der SPD- Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung über den gemeinsamen Änderungsantrag der CDU, FDP, DPR, Grünen/B90 und der Fraktion Die Linken mit redaktioneller Änderung als Ergänzung zur Beschlussvorlage 123/10:
14 / 1 / 2

Herr Dr. Klucke lässt über die gesamte Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt den Bürgermeister Herrn Klaus Rocher als Mitglied in der Fluglärmkommission für den Verkehrsflughafen Schönefeld und als dessen Stellvertreter Herrn Robert Nicolai zu benennen.

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beauftragt die Vertreter der Gemeinde in der Fluglärmkommission sich

- 1.) für ein Nachtflugverbot mit einer Kernzeit von 22 bis 6 Uhr und sich
- 2.) gegen den „doppelten Südabflug“ über Rangsdorf bzw. um Rangsdorf herum, entsprechend den Vorschlägen der Parteigutachter Herrn Dr. Fuld aus Bad Homburg, Herrn Dr. Maschke aus Berlin und Herrn Dieter Faulenbach da Costa aus Offenbach am Main, einzusetzen.

Die Gemeindevertretung fordert die Landesregierung und die Deutsche Flugsicherung auf,

- 1.) ein Nachtflugverbot mit einer Kernzeit von 22 Uhr bis 6 Uhr einzuführen,
- 2.) die Flugrouten entsprechend der DFS Planung vom 30.3.1998, die dem Planfeststellungsbeschluss vom 13.8.2004 und dem Planergänzungsbeschluss vom 20.10.2009 zu Grunde lagen, einzuhalten und damit
- 3.) von einem „doppelten Südabflug“ über Rangsdorf entsprechend den Vorschlägen der Parteigutachter Herrn Dr. Fuld aus Bad Homburg, Herrn Dr. Maschke aus Berlin und Herrn Dieter Faulenbach da Costa aus Offenbach am Main, entsprechend abzusehen.

Rg/20.GVS/216/11.11.10

14 / 0 / 3

7. 3. Beschluss der Jahresrechnung 2009 für die Kita „Waldhaus“ des DRK (118/10)

Der Finanzausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Der *Bürgermeister* informiert, dass der DRK Kreisverband durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft wird.

Es kommt zur Abstimmung über die vorliegende Beschlussvorlage.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt die Jahresrechnung 2009 für die Kita „Waldhaus“ in Trägerschaft des DRK Kreisverbandes Fläming-Spreewald e. V.
2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt die Rückzahlung des Überschusses in Höhe von 39.128,62 € an die Gemeinde Rangsdorf im Haushaltsjahr 2010.

Rg/20.GVS/217/11.11.10

17 / 0 / 0

7. 4. Beschluss der Jahresrechnung 2009 für die Kita „Schwalbennest“ [Waldorf] (119/10)

Der Finanzausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Herr Nicolai teilt mit, dass er seit Sommer 2010 nicht mehr Mitglied des Vorstandes des Vereins ist.

Ohne Debatte kommt es zur Abstimmung über die Vorlage.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt die Jahresrechnung 2009 für die Kita „Schwalbennest“ in Trägerschaft des Vereins zur Förderung der Waldorfpädagogik e. V.
2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt die Rückzahlung des Überschusses in Höhe von 26.249,68 € an die Gemeinde Rangsdorf im Haushaltsjahr 2010.

Rg/20.GVS/218/11.11.10

17 / 0 / 0

7. 5. Beschluss der Jahresrechnung 2009 für die KitaL.i.n.O! e. V. (121/10)

Auf Grund von Ausschließungsgründen nach § 22 BbgKVerf hat Frau Eichhorst nicht an der Beratung und Beschlussfassung mitgewirkt und im Publikum Platz genommen.

Der Finanzausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Ohne Debatte ergeht folgender

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt die Jahresrechnung 2009 für die Kita „KitaL.i.n.O!“ in Trägerschaft des KitaL.i.n.O! e. V.
2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt die Nachzahlung des Fehlbetrages in Höhe von 3.653,98 € an den KitaL.i.n.O! e. V. im Haushaltsjahr 2010.

Rg/20.GVS/219/11.11.10

16 / 0 / 0

Frau Eichhorst nimmt wieder an der Sitzung teil.

7. 6. Kita- Planung der Gemeinde Rangsdorf für den Zeitraum 2010 bis 2013 (100/10)

Der Ortsbeirat Groß Machnow, der Ortsvorsteher von Klein Kienitz und der Sozialausschuss haben ihre Zustimmung erteilt.

Der *Bürgermeister* informiert, dass es im Sozialausschuss am 19.10.2010 für die Vorlage der Kita-Planung der Gemeinde Rangsdorf eine Änderung gab. Auf der Seite 10 unter Punkt E. Kita „Spatzennest“, Kleines Haus ist folgender Satz zu streichen: „Dabei sind insbesondere die Fußböden zu sanieren.“ Dem schließt er sich als Einreicher an.

Nach kurzer Debatte kommt es zur Abstimmung über die geänderte Beschlussvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf nimmt die Punkte A. und B. der beigefügten Kita- Planung als Planungsgrundlage zur Kenntnis und beschließt deren Teile C. bis G. als umzusetzende Planung.

Rg/20.GVS/220/11.11.10

17 / 0 / 0

7. 7. Schulentwicklungsplanung für die Gemeinde Rangsdorf (101/10)

Der Sozialausschuss, der Ortsbeirat Groß Machnow und der Ortsvorsteher von Klein Kienitz haben ihre Zustimmung erteilt.

Der *Bürgermeister* nimmt eine redaktionelle Änderung vor. Auf der letzten Seite der Vorlage unter Oberschule Rangsdorf ist der Satz „...Dazu gibt es derzeit 2 verschiedene Standortvarianten, die Fläche gegenüber der Schule am Teutonenring oder eine Fläche auf dem Konversionsgelände.“ zu streichen.

Die geänderte Beschlussvorlage wird durch *Herrn Dr. Klucke* zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rangsdorf beschließt die beigefügte Schulentwicklungsplanung.

Rg/20.GVS/221/11.11.10

17 / 0 / 0

7. 8. Nordumfahrung Dabendorf (112/10)

Der Ortsbeirat Groß Machnow versagt seine Zustimmung zur Beschlussfassung.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Nach kurzer Debatte wird die Beschlussvorlage zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Zustimmung zur Streckenführung der geplanten Nordumfahrung von Dabendorf zu erteilen.

Rg/20.GVS/222/11.11.10

4 / 12 / 1

Der *Bürgermeister* bittet in der Niederschrift mit aufzunehmen, dass er mit ja gestimmt hat.

7. 9. Aktueller Stand des Raumprogramms für das Rathaus

Herr Rocher informiert, dass es zum Sachstand des Raumprogramms Rathaus ebenfalls eine Anfrage von Herrn Wilhelm gab, welche von ihm beantwortet wurde.

Weiterhin führt der *Bürgermeister* aus, dass im Raumprogramm gegenüber dem Beschluss vom April 2009 kleine Änderungen vorgenommen wurden,

- es gibt nur ein großes Archiv
- im Erdgeschoss ist eine öffentliche Toilette mit Zugang von außen vorgesehen
- vom Bürgermeisterbüro wird ein kleiner Raum abgeteilt, welcher separat als Beratungsraum genutzt werden soll.

Da der Kulturverein den großen Versammlungsraum im Erdgeschoss für Vorführungen nutzt, soll im Raum 002 (Büro) und 004 (Teeküche) die Trennwand verschoben werden, so dass das Büro als Umkleideraum genutzt werden kann.

Die Information wird zur Kenntnis genommen. Es gibt keine weiteren Änderungsvorschläge.

7. 10. Städtebaulicher Vertrag zum Bauvorhaben „Rangsdorf- Center“ (107/10)

Der Gemeindeentwicklungsausschuss hat seine Zustimmung erteilt.

Auch zu dieser Vorlage gab es eine Anfrage von Herrn Wilhelm, welche vom *Bürgermeister* beantwortet wird.

Weiterhin ergänzt *Frau Lange*, dass ein Außenanlageplan erarbeitet wird. Wenn der Wunsch besteht, wird dieser im Gemeindeentwicklungsausschuss eingereicht und beraten. Dies wird gewünscht.

Nach kurzer Diskussion wird die Beschlussvorlage zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt den Abschluss des als Anlage beigefügten Vertrages über die Herstellung von zusätzlichen Stellplätzen und die Durchführung von grünordnerischen Maßnahmen und Maßnahmen zum Artenschutz im Gebiet des Bebauungsplanes „Rangsdorf- Center“. Die Verwaltung wird ermächtigt, Vertragsänderungen vorzunehmen, soweit sie nicht grundsätzliche Inhalte berühren.

Rg/20.GVS/223/11.11.10

14 / 3 / 0

7. 11. Grundsatzfestlegung von Regelausbauquerschnitten für den zukünftigen Straßenausbau (110/10)

Der *Bürgermeister* weist daraufhin, dass der Änderungsantrag der DPR, die Straßen- und Wegenetzplanung der Gemeinde Rangsdorf und die E-mail von Herrn Stock (Straßenverkehrsamt) vom 08.11.10 heute an die Gemeindevertreter verteilt wurden.

Herr Mühlmann-Skupien stellt einen Antrag auf Verweisung der Vorlage 110/10 in den Gemeindeentwicklungsausschuss.

Diesem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

7. 12. Änderung der Schreibweise der „Bad Doberaner Straße“ (124/10)

Ohne Debatte ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt, die Schreibweise der „Bad- Doberaner-Straße“ in „Bad Doberaner Straße“ zu ändern. Der Beschluss Rg/50.GVS/661/13.12.07 wird entsprechend geändert.

Rg/20.GVS/224/11.11.10

17 / 0 / 0

7. 13. Abberufung und Neuberufung sachkundiger Einwohner (122/10)

Ohne Debatte ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Rangsdorf beschließt, Herrn Daniel Schmidt zum sachkundigen Einwohner im Ausschuss für Finanzen zu berufen. Gleichzeitig erfolgt die Abberufung von Herrn Engelbert Smit als sachkundigen Einwohner im gleichen Ausschuss.

Rg/20.GVS/225/11.11.10

17 / 0 / 0

7. 14. Finanzierung der Kindertagesbetreuung: Zuschuss für die Gemeinde Rangsdorf vom Land Brandenburg und dem Landkreis Teltow-Fläming ab 2011

Der *Bürgermeister* führt aus, dass es vermutlich keine Einigung zwischen dem Landkreis und allen Gemeinden geben wird. Weiterhin teilt er mit, dass konkrete Einsparvorschläge wegen der drohenden höheren Kreisumlage von ihm im Finanzausschuss eingebracht werden. Es fand ein Gespräch mit dem Landkreis statt. Fazit dieses Gespräches war, dass bestehende Verträge aufzunehmen sind, die Bedarfsfeststellung ist weiterzuführen und die Tagespflege ist an den Landkreis abzugeben.

Herr Rex plädiert im Einvernehmen dafür, dass die Verwaltung die Tagespflege übernehmen und entsprechende Zahlen diesbezüglich vorlegen sollte.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:12 Uhr beendet.

Die anwesenden Gäste verlassen den Sitzungsraum.

Fortführung der Niederschrift mit dem nichtöffentlichen Teil – ab Seite 10

**- nichtöffentlicher Teil –
der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Rangsdorf am 11.11.2010 -**

Es sind noch anwesend: Gemeindevertreter
 Herr Rocher, Bürgermeister
 Frau Lange, Leiterin Bauamt
 Frau Krakow, Schriftführerin

Gegen die Anwesenheit von Frau Lange und Frau Krakow im nichtöffentlichen Teil der Sitzung werden keine Einwände erhoben.

8. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen die Niederschrift der 18. Sitzung vom 30.09.2010 - nichtöffentlicher Teil -

...

9. Behandlung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

9. 1. Mietvertrag Gutshaus (105/10)

...

9. 2. Mietvertrag Rathaus (111/10)

...

9. 3. Ankauf Bibliothek (125/10)

...

9. 4. Abschluss eines Tauschvertrages (126/10)

...

Herr Dr. von der Bank verlässt die Sitzung um 21:55 Uhr; somit sind noch 16 Gemeindevertreter anwesend.

9. 5. Ankauf einer Fläche für den Straßenausbau (127/10)

...

9. 6. Tausch von Flächen für den Ausbau eines Entwässerungsgrabens (128/10)

...

9. 7. Abschluss eines Tauschvertrages (129/10)

...

Die Sitzung wird um 22:05 Uhr geschlossen.

(Dr. H. Klucke)
Vorsitzender der Gemeindevertretung

(C. Krakow)
Schriftführerin